

Draisaitls Traum vom Stanley Cup: Edmonton steht Kopf!

Leon Draisaitl und die Edmonton Oilers sind auf dem Weg zum Stanley Cup. Die Stadt erlebt historische Momente in den Play-offs 2025.



Edmonton, Kanada - Am 3. Juni 2025 ist die Stimmung in Edmonton elektrisierend, während die Stadt auf das NHL-Finale zuschaut. Leon Draisaitl, der Star der Edmonton Oilers, fühlt sich in seiner Heimatstadt wie zu Hause und hat das Ziel, den lange ersehnten Gewinn des Stanley Cups zu erreichen. Nach Jahren der Entbehrungen drängen die Oilers ins Finale, wo sie auf die Florida Panthers treffen, nachdem sie im Vorjahr im siebten Spiel gescheitert waren. Der Druck ist enorm, denn die Historie spricht für die Oilers: In den letzten 50 Jahren haben die Verlierer des Vorjahres in ähnlichen Endspielpaarungen zwei Mal triumphiert. **RP Online** berichtet von einer fantastischen Stimmung in der Stadt, wo die Zuschauer oft in Trikots oder kostümiert zu den Spielen erscheinen.

Der Weg ins Finale war für Edmonton in dieser Saison offenbar weniger beschwerlich als im Vorjahr. Draisaitl hat sich bemerkenswert zurückgemeldet, nicht nur als NHL-Torschützenkönig, sondern auch mit einer verbesserten Defensivarbeit. In den Play-offs zeigt er herausragende Leistungen sowohl als Scorer als auch defensiv. Während Draisaitl die Statistiken als zweitrangig ansieht, solange das Team gewinnt, hat sich die Mannschaft als reifer und erfahrener präsentiert, was durch elf Spieler untermauert wird, die in den Play-offs bereits drei oder mehr Tore erzielt haben. Zusätzlich brilliert Torhüter Stuart Skinner und hat sich in überragender Form gezeigt.

Draisaitls Aufstieg und Hoffnungen

Ab der nächsten Saison wird Draisaitl mit 14 Millionen Dollar pro Jahr der teuerste Spieler der NHL sein. Trotz dieser finanziellen Perspektiven bleibt der Fokus auf dem Teamziel, den Stanley Cup zu gewinnen. Die gesamte Stadt Edmonton steht hinter den Oilers, und das große Finale wird die erste Parade durch die Stadt seit 35 Jahren erwarten.

In den Playoffs gibt es jedoch auch andere Geschichten zu erzählen. So hat Gabriel Landeskog von den Colorado Avalanche aufgrund einer langwierigen Knieverletzung mehrere Operationen hinter sich. Er begann im Januar 2024 wieder mit dem Eislaufen und kehrte Anfang 2025 zum Training zurück. Landeskog äußerte zuversichtlich, dass er sich körperlich großartig fühle und spricht über eine mögliche Rückkehr in den NHL-Kader während der Playoffs. In der regulären Saison 2021/22 erzielte er in 51 Spielen 30 Tore und 29 Assists, und während des Playoff-Siegs 2022 steuerte er weitere 11 Tore bei.

Ein weiteres Augenmerk liegt auf Matthew Tkachuk von den Florida Panthers, der aufgrund einer Unterkörperverletzung seit dem 4 Nations Face-Off im Februar nicht spielen konnte. Tkachuk hat betont, dass er alles daran setzt, um rechtzeitig für den Start der Stanley Cup Playoffs 2025 fit zu sein. In dieser

Saison hat er in 52 Spielen 57 Punkte erzielt, wobei er 22 Tore und 35 Vorlagen beisteuerte, aber die letzten 25 Partien der Panthers verpasste.

Während die Oilers und die Panthers sich auf das große Finale vorbereiten, spitzt sich die Situation sowohl sportlich als auch emotional zu. Die gesamten NHL-Playoffs 2025 versprechen eine spannende und unvorhersehbare Zeit für Fans und Spieler gleichermaßen. **NHL.com** bezeichnet diese Playoffs als die vielversprechendsten Geschichten und betont die besonderen Charaktere, die die Liga in dieser Zeit hervorgebracht hat.

Details	
Ort	Edmonton, Kanada
Quellen	• rp-online.de • www.nhl.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net